



Marktgemeinde Hofkirchen i.M.

Gemeinde-Infoblatt



Folge Nr. 06/2023

AMTLICHE MITTEILUNG

<http://www.hofkirchen.at> - gemeindeamt@hofkirchen.at

Tel. (07285) 70 11, Fax 70 11-4

Zugestellt durch

Österreichische Post

Stellenausschreibung

WIR SUCHEN DICH!

Jetzt bewerben!



INHALTSVERZEICHNIS

- ❄️ Stellenausschreibung
- ❄️ Infos ASZ

Vertragsbedienstete/r Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in am Gemeindeamt (befristete Karenzvertretung)

Dienstbeginn: ab ca. 15. Jänner 2024

Beschäftigungsausmaß: 10 -16 Wochenstunden

Einreihung: Funktionslaufbahn GD 17.5 (10 Std.)
und GD 18.3 (6 Std.)

Entlohnung: Der monatliche Bruttobezug für GD 17 beträgt auf Basis 40 Wochenstunden € 2.595,10 und bei GD 18 € 2.482,80. Bei anrechenbarer Vordienstzeit ist ein entsprechend höherer Monatsbezug möglich.

Aufgabenbereich (auszugsweise):

- Abwicklung der Abgabenbuchhaltung
- Miet- und Betriebskostenabrechnungen
- Abwicklung Wohnungsvergaben
- Mitwirkung im allgemeinen Parteienverkehr
- Führung der Wählerevidenz sowie Mithilfe bei der Abwicklung von Volksbegehren und Wahlen

Wir bieten:

- Vielfältiges Aufgabengebiet
- Moderner Arbeitsplatz und ein engagiertes Team
- Angenehmes Betriebsklima
- Kurzer staufreier Arbeitsweg
- Gleitzeitregelung
- Attraktive Pflichtversicherung bei der Kranken- und Unfallfürsorge für OÖ. Gemeinden
- Sicherer Arbeitsplatz mit wertvoller Arbeit für die Marktgemeinde Hofkirchen i.M.

Weitere wichtige Informationen zur Stellenausschreibung (Aufnahmebedingungen, Aufnahmeveraussetzungen, Auswahlverfahren, Bewerbungsunterlagen,...) sind auf unserer Homepage www.hofkirchen.at ersichtlich!

Interessierte mögen die Bewerbungsunterlagen bis spätestens

Donnerstag, 07. Dezember 2023

an das Marktgemeindeamt Hofkirchen i.M. richten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!



Schließung des ASZ Hofkirchen i.M. - aktuelle Informationen

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Hofkirchen i.M. war per einstimmigem (geheimen) Vorstandsbeschluss des Bezirksabfallverbandes im September 2023 zur Schließung vorgesehen.

Bis einschließlich der Bezirksabfallverbandsversammlung im Mai 2023 war diese Schließung noch niemals (offizielles) Thema. Lediglich die Schließung der beiden ASZs Sarleinsbach und St. Veit war aufgrund deren schlechten Bauzustandes in dieser heurigen Frühlings-Verbandsversammlung beschlossen worden.

Die beabsichtigte Schließung des ASZ Hofkirchen i.M. wurde unserem Bürgermeister vom Verbandsgeschäftsführer persönlich Anfang Oktober mitgeteilt. Begründet wurde diese Maßnahme mit der Einführung des „Gelben Sackes“ ab 1. Jänner 2023 für den Bezirk Rohrbach. Die Industrie, welche bisher die Abfallverbände dafür entschädigt hatte, dass sie im Zuge ihrer Altstoffsammelzentren auch die industriellen Verpackungsmaterialien übernahmen, führt seit 1. Jänner 2023 die Sammlung ihrer Verpackungsmaterialien selbst auf eigene Rechnung durch.

Das bedeutet grundsätzlich für alle Haushalte einen sehr komfortablen Status, weil die im „Gelben Sack“ befindlichen Alt- bzw. Wertstoffe (7 Kunststofffraktionen) unmittelbar bei jedem Wohn- und Betriebsgebäude abgeholt werden. Der Weg/die Fahrt zum Altstoffsammelzentrum wäre daher für die Verpackungsmaterialien seit Jänner 2023 nicht mehr erforderlich.

Aufgrund dieses Systemwechsels fehlen unserem Bezirksabfallverband allerdings pro Jahr 400.000,00 Euro Entschädigung für die bisherige Verpackungsmaterialien. Insgesamt klafft infolge der geschilderten Systemänderung im Finanzhaushalt des Bezirksabfallverbandes ein Finanzloch im Ausmaß von 600.000,00 Euro. Grundsätzlich müsste dieses Budgetloch von allen Gebührenhaushalten des Bezirkes (gemeinsame Müllabfuhrgebühr aller Bezirksgemeinden) bezahlt werden. Weil die Bürgermeister das aber unbedingt vermeiden wollen, sind dramatische Einschnitte in der gewohnten ASZ-Infrastruktur des Bezirkes umzusetzen. Einsparung von Personalkosten und Schließung unrentabler Altstoffsammelzentren. Im ASZ Hofkirchen i.M. fallen leider die geringsten Wertstoffsammelmengen von allen 14 ASZs an. Daher sollte das Hofkirchner ASZ per Ende Juni

2024 geschlossen werden. (Kosteneinsparung: 50.000,00 Euro)

Unser Bürgermeister hat sich dagegen vehement zur Wehr gesetzt und unverzüglich intensive Gespräche mit unseren Gemeinderatsfraktionen und vielen Hofkirchnern geführt. Den Obmann und den Geschäftsführer des Bezirksabfallverbandes holte unser Bürgermeister in die Gemeinderatsitzung vom 8. November zur gemeinsamen Diskussion. Mit vielen nicht von der Hand zu weisenden Sachargumenten und einigen Gesprächsrunden ist es unserem Bürgermeister gelungen, die Schließung unseres ASZ Hofkirchen i.M. per Ende Juni 2024 zu verhindern. Mindestens bis Ende Juni 2025 bleibt unser Abfall-sammelzentrum noch in Betrieb. Bis dahin gibt es noch viel Gesprächs- und Diskussionsbedarf zwischen Bezirksabfallverband und Marktgemeinde Hofkirchen i.M. Ziel des Bürgermeisters und des gesamten Gemeinderates ist es, den Betrieb unseres ASZ noch möglichst lange aufrecht zu halten.

Dazu ist es unbedingt erforderlich, dass die im ASZ Hofkirchen abgegebenen Wertstoffmengen eine starke Steigerung erfahren. Darum ersucht Bürgermeister Martin Raab und der gesamte Gemeinderat.



Bild: Gemeinde

Mit freundlichen Grüßen zeichnet
der Bürgermeister:

 

Martin Raab